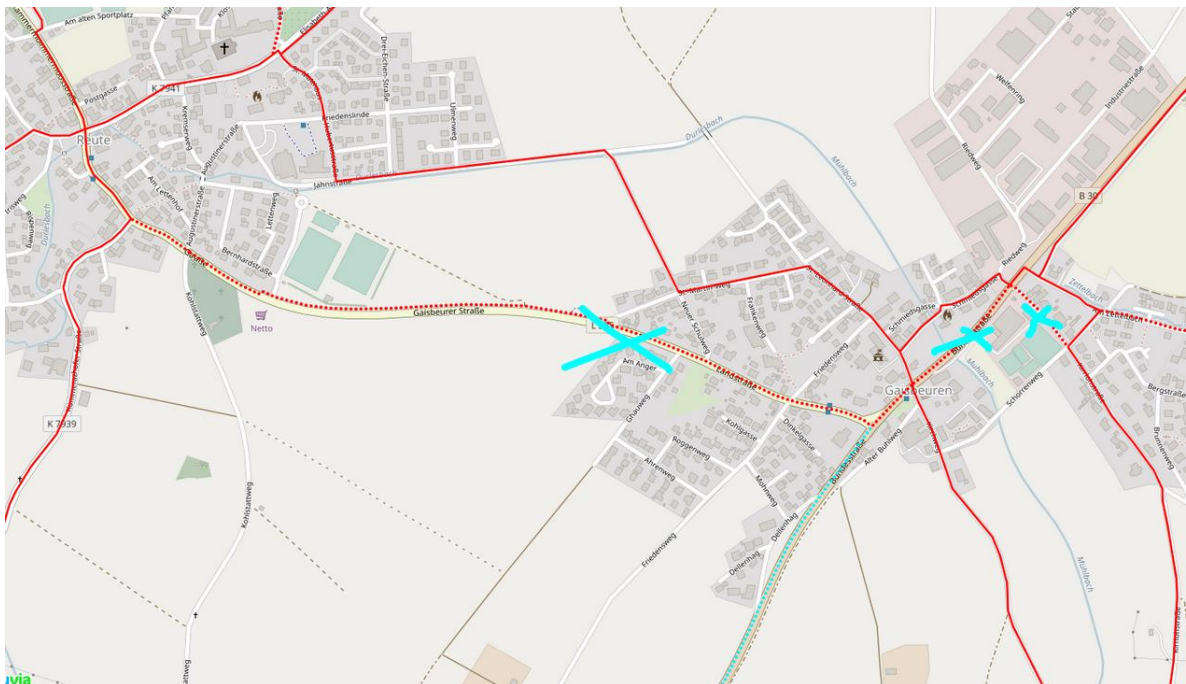


## Ausführungsplanung Stadt Bad Waldsee

- 1) Die Führung entlang der B30 in Gaisbeuren ist für eine Beschilderung eines Freizeitnetzes nicht akzeptabel, da es aktuell keinerlei Führungsoptionen für Radfahrer gibt und der Verkehr sehr stark ist.
- Die Führung direkt auf der Straße kann durch eine optimierte Streckenführung vermieden werden
  - Für die Hauptstrecke Reute/Gaisbeuren/Gwigg Richtung Osten ist auf jeden Fall die Querung an der Bedarfsampel vorzusehen. Hier sind einige Optimierungen notwendig:
    - Schnellere Schaltung der angefragten Grünphase für Fußgänger und Radfahrer
    - Absenken des Bordsteins und Anbringen von Bodenmarkierungen (siehe Standortdatenblatt)

→ interne Rücksprache zum Verlauf, „strichlierte“ Linien sollten entfallen

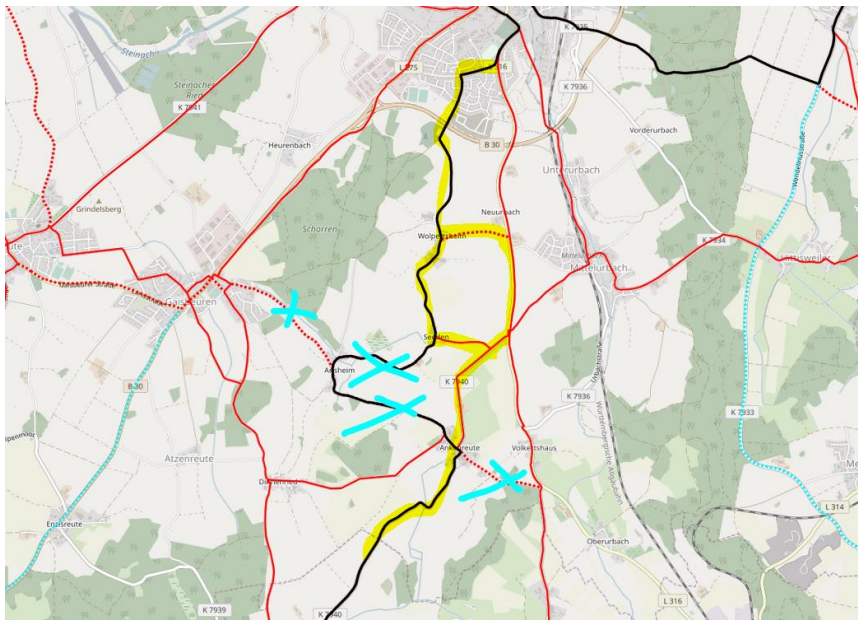


- 2) Verbindung Reute/ Gaisbeuren
- Der Radweg an der Kreisstraße ist unter 1,5 Meter
  - Am Knotenpunkt mit der B30 muss der Radfahrer im extrem starken Verkehr auf der B30 Richtung Norden.

Empfehlung: Für die Ausschilderung des Freizeitnetzes ist die alternative Führung weiter nördlich zu empfehlen.

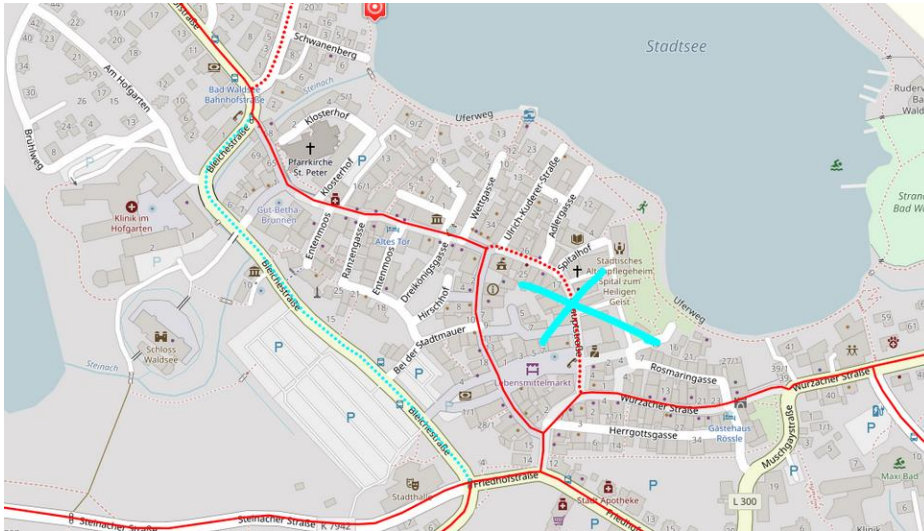
→ Info topplan zum finalen Verlauf

- 3) Anpassung des Netzes zwischen Reute und Untermöllenbronn:  
Sollte in Gaisbeuren die nördliche Führung gewählt werden, wäre es folglich auch sinnvoll die ausgeschilderte Strecke (inkl. Bäderradweg) im Bereich Untermöllenbronn/ Reute nach Osten zu verlegen  
→ Info topplan zum finalen Verlauf
- 4) Beschilderung Knotenpunkt Reute, K9941/ L285: Beschilderung erfolgte teilweise durch das RadNETZ BW, ist aber mangelhaft, da die Wegweiser von Südosten kommend fehlen!  
→ Bitte Rücksprache mit dem zuständigen Planungsbüro/ Montageteam halten!
- 5) Verbindungsstraße Gaisbeuren/ Ankenreute: schneller „Einheimischen“ – Verkehr auf enger Straße; Google Maps weist ebenfalls diese Strecke bei einer Navigation aus; zu prüfen ist ob die Verbindung gestrichen werden kann:
- zusätzliche Ergänzung der Strecke Dinnenried/ Ankenreute ist zu prüfen
  - Rücksprache mit dem RadNETZ, da dadurch auch ein Abschnitt des Donau-Bodensee Radweges betroffen ist. Hier würden sich für die verlegte Führung zwei Optionen ergeben:
    - Variante 1: Verbindung Wolpertsheim/L316: flache Variante, dafür im Nachgang kurzer Abschnitt am Radweg an der Landesstraße
    - Variante 2: über Seeden: kurzer steiler Anstieg, aber dafür schöner Blick auf die Landschaft und Kapelle
- Info topplan zum finalen Verlauf



- 6) Führung Bad Waldsee innerorts:
- Beschilderung im Zentrum/ in der Fußgeherzone eingeschränkt möglich. Für Radfahrer Schrittgeschwindigkeit verpflichtend;  
→ Bitte nochmals interne Rücksprache, ob die Ausschilderung von zwei Ästen in

der Fußgeherzone zwingend notwendig ist. Empfehlung topplan ist auf jeden Fall nur eine der beiden Strecken zu beschildern!



- Am Standort 08436009-5012 ist die Beschilderung in 3 Richtungen auf Grund der Lage vor Ort sehr schwierig. Besser wäre hier der Fokus auf eine Hauptstrecke für die Beschilderung, welche aktuell auch durch das RadNETZ gewählt wurden: Wegfallen der Biberacher Straße
- Insgesamt gibt es aktuell in Bad Waldsee kaum sichtbare Radinfrastruktur. Im Rahmen eines Alltagskonzepts sollten Führungsformen diskutiert werden. Die Ausschilderung sollte sich aktuell nur auf die Hauptachsen beziehen und kann im Nachgang noch nachgerüstet werden.
- Vielfach wurde wieder mit dem VZ. Fußweg und dem Zusatz Fahrrad frei gearbeitet. Dies ist für die Förderung des Radverkehrs nicht hilfreich und kann Gefahrensituationen erzeugen (viel zu schnelle Radfahrer auf Gehwegen). Die angeordnete Beschilderung ist zu prüfen.

Empfehlung: Die im Geoportal dargestellten Achsen (durchgezogene rote Linien) sollten für eine erste Beschilderung berücksichtigt werden; teilweise wurden diese bereits durch das RadNETZ BW ausgeschildert.

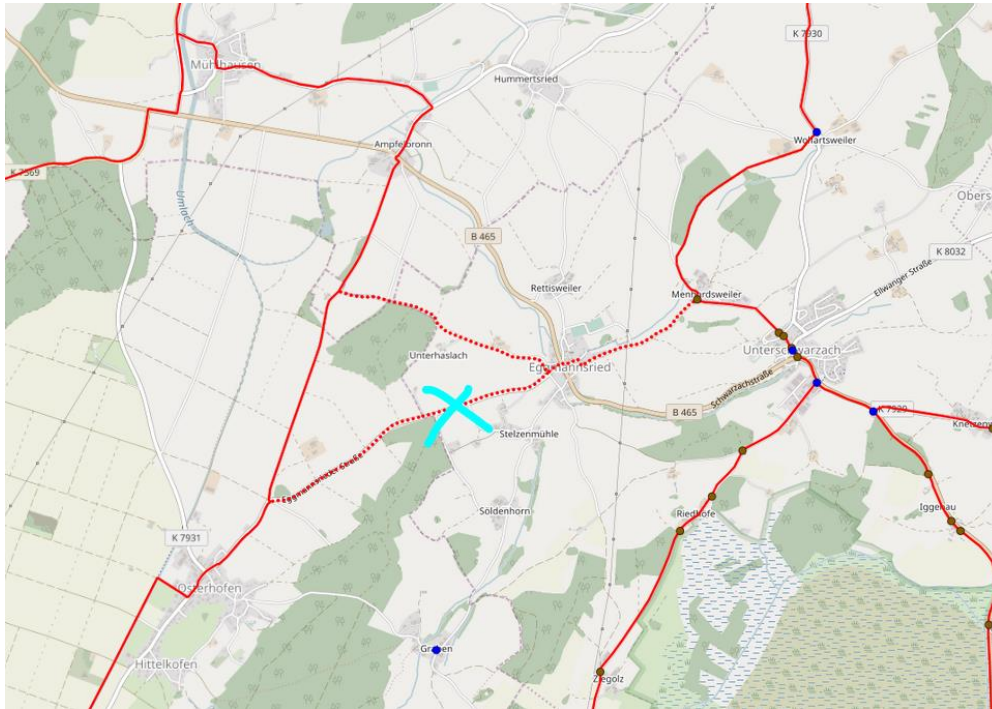
→ Info topplan zum finalen Verlauf

## 7) Verbindung Osterhofen/ Eggmannsried

- Unnötige Steigung auf einer Kreisstraße

Empfehlung/ Variante: Gemeinsame Führung der Radfahrer bis Mauchenmühle und dort Abzweigung über die Straußenfarm; verkehrsarme und relativ flache Alternative.

→ Info topplan zum finalen Verlauf



- 8) Ein durch das RadNETZ neu ergänzter Standort am Ortsausgang Bad Waldsee mit Zielwegweisern weist auf ein nicht existentes Netz hin:
- Prüfung warum hier ein Wegweiser Richtung Nordwesten (Aulendorf/ Tannhausen) existiert; Netz muss entweder erweitert werden oder der Zielwegweiser abgebaut werden; Rückfrage bei Frau Domko von Brenner ergab keine Hinweise
  - An dem Standort wären im bestehenden Netz Zwischenwegweiser ausreichend

